

## **VERWALTUNGSVORLAGE**

Geschäftsbereich 4  
Fachbereich 7 / Stadtplanung  
Bearbeitet von: Herrn Lüster

Datum  
11.12.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

<b>Bezirksausschuss III - Ost</b>	<b>15.01.2003</b>
<b>Bauausschuss</b>	<b>20.01.2003</b>
<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	<b>29.01.2003</b>
<b>Rat</b>	<b>05.02.2003</b>

Betreff:

**Bebauungsplan Nr. 331 "Weißtalhalle" im Stadtteil Kaan-Marienborn;**  
**hier: - Auf § 31 GO NW wird hingewiesen**  
**- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Siegen beschließt gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 331 "Weißtalhalle" im Stadtteil Kaan-Marienborn.

Das Plangebiet (siehe Übersichtsplan als Anlage zur Vorlage) liegt im Stadtteil Kaan-Marienborn und wird begrenzt durch die Straße Blumertsfeld, die bebauten Grundstücke Blumertsfeld Nr. 8, 20 und 22, die bebauten Grundstücke Kohrweg Nr. 1 bis 15, den Kohrweg und die Hauptstraße.

### **Sachverhalt / Begründung:**

#### Ausgangslage

Im wirksamen Flächennutzungsplan (FNP) ist der größte Teil des Plangebietes als Grünfläche (alter Friedhof mit Ehrenmal) dargestellt. Ein kleinerer Teil in der Mitte des Plangebietes ist als Allgemeines Wohngebiet und der Bereich Weißtalhalle im Süden ist als Fläche für den Gemeinbedarf - Mehrzweckhalle / Theater - dargestellt.

Nach der Abgrenzungssatzung der Stadt Siegen liegt das Plangebiet im Innenbereich (§ 34 BauGB).

Der alte Friedhof ist zwar noch entsprechend gewidmet, aber eine Grabbelegung erfolgt schon seit Jahren nicht mehr und die letzte Ruhefrist endet im Jahre 2006.

Gemäß dem Beschluss des Bezirksausschusses III - Siegen-Ost - vom 18.11.1997 soll nach Ablauf der Nutzung des alten Friedhofes dort eine Parkanlage (Erholungsanlage) angelegt werden.

### Städtebauliche Ziele

Vorsorgeaufgabe einer jeden Gemeinde ist die Schaffung gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse. Um einerseits diesem Anspruch gerecht zu werden und andererseits die ortsansässige Weißtalhalle / Mehrzweckhalle nicht in ihrem Bestand, den Entwicklungs- und Erweiterungsmöglichkeiten zu beschränken und gleichzeitig nicht erwünschte Fehlentwicklungen zu vermeiden, bedarf es aus stadtentwicklungspolitischer Sicht der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 331 "Weißtalhalle". Dies wird untermauert durch eine geplante Wiedernutzung des alten Friedhofes.

Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 331 dient der Sicherung der Bauleitplanung. Aufgrund des Aufstellungsbeschlusses kann die Entscheidung über die Zulässigkeit von Vorhaben bis zu 12 Monaten zurückgestellt werden, wenn zu befürchten ist, dass die Durchführung der beabsichtigten Planung durch das Vorhaben unmöglich gemacht oder wesentlich erschwert werden würde. Der Aufstellungsbeschluss ist weiterhin die Grundlage für den Erlass einer Veränderungssperre, über die die Planungsabsichten der Stadt Siegen - falls erforderlich - auch über einen längeren Zeitraum abgesichert werden können.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

☐ ja

☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Jährliche Folgekosten	FINANZIERUNG Eigenanteil	FINANZIERUNG Objektbezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich

### VERANSCHLAGUNG

<input type="checkbox"/> im VermH 2002	<input type="checkbox"/> im VerwH 2002	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Haushaltsstelle
--	--	-------------------------------	----------------------------------	-----------------

In Vertretung

Brune  
Stadtbaurat

### **Anlage**

Übersichtsplan mit Plangebiet Bebauungsplan Nr. 331